

Ressort: Politik

Bericht: FDP erstattet Strafanzeige wegen gefälschter Plakate

Berlin, 18.09.2017, 07:38 Uhr

GDN - Der Wahlkampf wird nun offenbar auch in Berlin Polizei und Staatsanwaltschaft beschäftigen: Die FDP will wegen gefälschter Wahlplakate in Berliner U-Bahnhöfen Strafanzeige gegen Unbekannt erstatten, berichtet die "Rheinische Post" (Montagsausgabe). FDP-Bundesgeschäftsführer Marco Buschmann nannte die Fälschungen eine "völlige Entgleisung".

Wer auch immer das gewesen sei, schade nicht in erster Linie den Freien Demokraten, sondern den Wählern. "Denn sie sollen ja mit der Behauptung falscher Tatsachen getäuscht werden", sagte Buschmann der Zeitung. Auf den Plakaten mit dem Logo und dem Wahlkampf-Layout der FDP ist auf dem Bild eines in einem Mülleimer suchenden Flaschensammlers die Aussage montiert "Wohlstand besser verteilen: Dosenpfand auf 50 Cent erhöhen. Denken wir neu. FDP".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-94790/bericht-fdp-erstattet-strafanzeige-wegen-gefaelschter-plakate.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com